

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 21.07.2022

Dauer: 19:18 Uhr bis 20:09 Uhr

Ort: Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann
STV Peter Alexander
STV Malke Aydin
STV Karsten Becker
STV Horst Jürgen Briegel
STV Lukas Budak
STV Risiko Bulut
STV Sonya Can
STV Georg Celik
STV Iliyo Danho
STV Lorenz Diehl
STV Kevin Engel
STV Björn Feuerbach
STV Samuel Gergin
STV Eckart Hafemann
STV Simon Hafemann
STV Uwe Happel
STV Antje Häuser
STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster
STV Bettina Jost
STV Matthias Jung bis TOP 4
STV Erich Klotz
STV Norman Klotz
STV Michel Kögler
STV Matthias Kücük Kaplan
STV Reiner Leidich
STV Fabian Schäfer
STV Michaela Schöffmann
STV Andreas Schuch
STV Melanie Schunk-Wießner
STV Prof. Dr. Helge Stadelmann
STV Fadi Touma
STV Simone van Slobbe-Schneider

STV Malek Yacoub

Vom Magistrat

Bürgermeister Andreas Ruck
Stadtrat Israel Be Josef
Stadtrat Jörg Buß
Stadtrat Philipp Niklas Mackowiak
Stadtrat Dr. Karl Ernst Rainer Pfaff
Stadtrat Ewald Seidler

Von der Verwaltung

Stefan Huster

Schritfführer(in)

VA Thomas Telling

Entschuldigt:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Angelika Bartosch
STV Dr. Melanie Neeb
STV Marc Werner Punzert

Vom Magistrat

Erster Stadtrat Klaus Dieter Gimbel
Stadtrat Reinhard Peter
Stadtrat Wolfgang Sames

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|-------|--|-----------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 5. Mai 2022 | |
| TOP 3 | Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 14. Februar 2022 betr. Tempo 30 in allen Stadtteilen | A-105/2021-2026 |
| TOP 4 | Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 13. April 2022 betr. Überprüfung der Steuern, Hebesätze, Gebühren und Beiträge der Stadt Pohlheim | A-118/2021-2026 |
| TOP 5 | Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 12. April 2022 betr. Förderrichtlinie für neue PV-Speicher | A-120/2021-2026 |

TOP 6	Antrag der Fraktionen, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Juni 2022 betr. Naturerfahrung in Kitastärken	A-135/2021-2026
TOP 7	Interkommunale Zusammenarbeit: Projekt „Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen im Landkreis Gießen“	STV-122/2021-2026
TOP 8	Ehrung	STV-127/2021-2026
TOP 9	Energiegesellschaft Lumdatal GmbH; Gewährung eines Gesellschafterdarlehens im Zusammenhang mit der Beteiligung am Solarpark Buchenberg	STV-128/2021-2026
TOP 10	Vertragliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis Gießen und der Stadt Pohlheim; zur Überlassung und Nutzung eines Grundstückes zum Aufstellen mehrerer Wohnmodule in Holzbauweise	STV-130/2021-2026
TOP 11	Bebauungsplan Nr. 16 "Hausen-Ost Süd" mit gleichzeitiger 40. Änderung des Flächennutzungsplans im Stadtteil Hausen; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	STV-131/2021-2026
TOP 12	Gewährung einer Baulast zu Lasten des städtischen Grundstücks Gemarkung Watzenborn-Steinberg Flur 1 Nr. 131/1 u. a.	STV-129/2021-2026
TOP 13	Übergabe Bericht des Akteneinsichtsausschusses an die Stadtverordnetenversammlung	
TOP 14	Antrag der CDU-Fraktion vom 27. Mai 2022 betr. Umsetzungsstand zum Onlinezugangsgesetz	A-124/2021-2026
TOP 15	Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 28. Mai 2022 betr. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen: Bestandsaufnahme	A-125/2021-2026
TOP 16	Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 28. Mai 2022 betr. Ökopunkte: Entwicklung und Bestandsaufnahme	A-126/2021-2026
TOP 17	Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Juli 2022 betr. Reduktion von Energieverbrauch und Energiekosten	A-134/2021-2026
TOP 18	Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 10. Juli 2022 betr. Klimaneutrale Wärmeversorgung im Baugebiet "Hinter der Friedensstraße"	A-139/2021-2026
TOP 19	Mitteilungen	
TOP 19.1	Bericht der Jugendbeauftragten	
TOP 19.2	Mitteilung 1	

- TOP 19.3 Mitteilung 2
- TOP 19.4 Mitteilung 3
- TOP 20 Beantwortung von Anfragen

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu Ehren der verstorbenen ehemaligen Mandatsträger Roland Gränz und Wolfgang Wondra bittet die Stadtverordnetenvorsteherin um eine Schweigeminute.

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass Frau Hannah Schäfer ihr Mandat als Stadtverordnete niedergelegt habe. Nach dem Wahlergebnis der SPD rückt für sie Herr Iliyo Danho nach. Herr Danho nimmt in den Reihen seiner Fraktion Platz.

Die Stadtverordnetenvorsteherin nimmt die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Fabian Schäfer, Andreas Schuch, Malke Aydin, Bettina Jost, Marc Punzert, Simon Hafemann, Erich Klotz, Kevin Engel, Björn Feuerbach, Lukas Budak, Hannah Schäfer und Stadtrat Reinhard Peter nachträglich zum Geburtstag sowie der Stadtverordneten Dr. Melanie Neeb zu ihrem heutigen Geburtstag.

Seitens der Faktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Freie Wähler liegt folgender Dringlichkeitsantrag vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert:

- a) umgehend die Einwohner der Stadt Pohlheim auf geeignetem Wege eindringlich darüber zu informieren, dass aufgrund der trockenen und sehr heißen Wetterlage vermeidbarer Trinkwasserverbrauch aus dem Versorgungsnetz zu unterlassen ist, um einen Trinkwassernotstand zu verhindern.
- b) diesbezüglich zeitnah ein geeignetes Monitoringsystem über den aktuellen Stand der Versorgungslage auf der Homepage der Stadt zu implementieren.“

STV Simon Hafemann begründet die Dringlichkeit.

Nach Feststellung der Dringlichkeit begründet STV Simon Hafemann den Antrag.

Bürgermeister Andreas Ruck sagt zu, dass Punkt a) des Antrages schnellstmöglich umgesetzt werde. Über Punkt b) werde in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt beraten.

Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass TOP 13 abgesetzt werde.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 5. Mai 2022

Die Niederschrift vom 5. Mai 2022 wird ohne Änderungen festgestellt.

TOP 3 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 14. Februar 2022 betr. Tempo 30 in allen Stadtteilen Vorlage: A-105/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadt Pohlheim tritt der Initiative für die Ermöglichung von Tempo-30-Zonen auch auf Landstraßen der Agora Verkehrswende unterstützt vom Deutschen Städtetag bei. Der Magistrat wird gebeten hierzu der Städteinitiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für stadtverträglicheren Verkehr" verbindlich beizutreten.“

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
23 Ja-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne, 4 FW, 1 FDP)
9 Nein-Stimmen (CDU)
2 Enthaltung (1 CDU, 1 FW)

TOP 4 Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 13. April 2022 betr. Überprüfung der Steuern, Hebesätze, Gebühren und Beiträge der Stadt Pohlheim Vorlage: A-118/2021-2026

STV Melanie Schunk-Wießner berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach eingehender Diskussion stellt STV Simon Hafemann einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Rednerliste.

Darüber lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 19:54 Uhr bis 20:05 Uhr.

STV Matthias Jung und STV Kevin Engel verlassen den Sitzungssaal.

Über den vorliegenden Antrag wird wie folgt abgestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, Steuern, Hebesätze, Gebühren und Beiträge der Stadt Pohlheim zu überprüfen und der Stadtverordnetenversammlung über den Haupt- und Finanzausschuss Vorschläge zur Anpassung zu unterbreiten.“

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
13 Ja-Stimmen (8 CDU, 5 FW)
19 Nein-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)

**TOP 5 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 12. April 2022 betr. Förderrichtlinie für neue PV-Speicher
Vorlage: A-120/2021-2026**

Seitens der Verwaltung liegt die Energie- und Klimaschutzförderrichtlinie für Photovoltaik der Stadt Pohlheim vor.

STV Björn Feuerbach stellt einen Änderungsantrag auf Streichung von II. a) Satz 2 zweiter Halbsatz („...oder als landwirtschaftlicher Unterstand.“).

Nach kurzer Beratung lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über den Änderungsantrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Anschließend wird über die Förderrichtlinie mit vorstehender Änderung wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 6 Antrag der Fraktionen, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Juni 2022 betr. Naturerfahrung in Kitas stärken
Vorlage: A-135/2021-2026**

STV Uwe Happel berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen und darüber im SKS zu berichten:

- welches Kita-Team (in Trägerschaft von Stadt oder freiem Träger) in Pohlheim würde sich gerne näher mit dem Thema "Natur" in ihrer pädagogischen Arbeit befassen,
- welche tut es bereits? Auf welche Art und Weise beschäftigen sie sich damit?
- welche konzeptionellen Überlegungen bestehen dazu bereits,
- welche Fortbildungen wären aus Sicht der Fachkräfte dafür hilfreich
- welche Kooperationen (mit landwirtschaftlichen Betrieben bzw. mit Vereinen und Verbänden) könnten dafür genutzt werden oder werden sogar schon dazu in den Kitas genutzt,
- welche weiteren Voraussetzungen sind dafür zu schaffen und welche Ideen dazu gibt es?“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 7 Interkommunale Zusammenarbeit: Projekt „Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen im Landkreis Gießen“
Vorlage: STV-122/2021-2026**

STV Melanie Schunk-Wießner berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt wie folgt abstimmen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Teilnahme am IKZ-Projekt „Cyber-sicherheit in öffentlichen Verwaltungen im Landkreis Gießen“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

2. Zur Umsetzung des Projektes wird der Magistrat beauftragt, mit dem Landkreis Gießen sowie den sonstigen teilnehmenden Kommunen eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfes abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

STV Kevin Engel ist in der Sitzung wieder anwesend.

TOP 8 Ehrung Vorlage: STV-127/2021-2026

STV Melanie Schunk-Wießner berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt über die Verwaltungsvorlage wie folgt ab:

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
31 Ja-Stimmen (12 SPD, 8 CDU, 6 Grüne, 4 FW, 1 FDP)
1 Nein-Stimme (CDU)
1 Enthaltung (FW)

TOP 9 Energiegesellschaft Lumdatal GmbH; Gewährung eines Gesellschafterdarlehens im Zusammenhang mit der Beteiligung am Solarpark Buchenberg Vorlage: STV-128/2021-2026

STV Melanie Schunk-Wießner berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Gewährung eines Gesellschafterdarlehens an die Energiegesellschaft Lumdatal GmbH in anteiliger Höhe der Beteiligung der Stadt Pohlheim (5 %) in Höhe von 50.000 EUR. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt 2022 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

2. Der Magistrat wird zum Abschluss des notwendigen Darlehensvertrags beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 10 Vertragliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis Gießen und der Stadt Pohlheim; zur Überlassung und Nutzung eines Grundstückes zum Aufstellen mehrerer

Wohnmodule in Holzbauweise
Vorlage: STV-130/2021-2026

STV Fabian Schäfer berichtet aus der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse BSU, SKS und HFA.

STV Simon Hafemann bringt folgenden Änderungsantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen ein.

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Im Überlassungsvertrag mit dem Landkreis Gießen soll § 1 Absatz 3 wie folgt zu ergänzt werden:

Darüber hinaus ist der Landkreis berechtigt, weitere baulich Maßnahmen durchzuführen, die der Nutzung und dem Betrieb des als Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete zu errichtenden Gebäude dienen, z. B. Errichtung der Zuwegung und von Parkplätzen, Gestaltung und Einfriedung der Außenflächen, Errichtung von Spielgeräten und Abstellplätzen für Fahrräder. Bei der Errichtung der Gebäude und Anlagen ist sicherzustellen, dass die im Baumkataster erfassten Bäume in größtmöglichem Umfang erhalten bleiben. Sofern Bäume zur Umsetzung der Baumaßnahmen unabdingbar gefällt werden müssen, sind -zumindest im gleichen Umfang- adäquate Ersatzpflanzungen vorzunehmen. Die Maßnahmen sind jeweils vorab mit der Kommune als Eigentümerin des Grundstückes abzustimmen. Die Planung ist öffentlich vorzustellen.“

Es folgt eine eingehende Beratung und Diskussion.

STV Peter Alexander stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Sitzungsunterbrechung.

Sitzungsunterbrechung von 21:05 Uhr bis 21:15 Uhr.

STV Kevin Egel bittet um Abstimmung eines Änderungsantrages in dem es heißt, dass „dem Landkreis ein Grundstück“ zur Verfügung gestellt wird und nicht das in der Vorlage genannte.

Über diesen Änderungsantrag lässt die Stadtverordnetenvorsteherin abstimmen:

Abstimmungsergebnis:	Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
	14 Ja-Stimmen (9 CDU, 5 FW)
	19 Nein-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)

STV Fabian Schäfer stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

- das Grundstück Flur 9, Flurstück 330/29 dem Landkreis Gießen für die Errichtung von Unterbringungen für Geflüchtete für weitere detaillierte Planungen und Ausschreibungen bereitzustellen.
- Der Landkreis Gießen wird das Grundstück sowie die Unterbringungsgebäude für die Nutzung (Unterbringung von Geflüchteten) nutzen.
- Die weiteren vertraglichen Regelungen zwischen der Stadt Pohlheim und dem Landkreis Gießen, insbesondere (aber nicht abschließend), die Vertragslaufzeit, die Ablösesumme nach Nutzungsende, die Kosten eines etwaigen Ausgleichs, u.a. sind vom Magistrat mit dem Landkreis zu verhandeln und dem Haupt- und Finanzausschuss

und der Stadtverordnetenversammlung vor Abschluss zur Endabstimmung vorzulegen.“

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über diesen Antrag als konkurrierenden Hauptantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
19 Ja-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)
14 Enthaltungen (9 CDU, 5 FW)

Eine Abstimmung der weiteren Anträge ist somit obsolet.

In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit fragt die Stadtverordnetenvorsteherin, ob Widerspruch gegen das Vorziehen der unstrittigen TOPs 14-16 bestehen. Dies ist nicht der Fall, daher werden diese Punkte vorgezogen.

**TOP 14 Antrag der CDU-Fraktion vom 27. Mai 2022 betr. Umsetzungsstand zum Onlinezugangsgesetz
Vorlage: A-124/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 27. Mai 2022 vor:

„Der Magistrat wird gebeten, einen schriftlichen Bericht über den Stand der Umsetzung zum Online-Zugangsgesetz bis zur nächsten Sitzung zu geben und diesen vorab im HFA vorzustellen. Im Bericht sollen alle für die Stadt Pohlheim notwendigen Verwaltungsleistungen aufgeführt werden und der jeweilige Sachstand dargestellt werden.“

Der Bericht sollte gegliedert sein in folgende Kriterien:
Art der Verwaltungsleistung; Zuordnung gemäß Leistungsgruppierung; zuständiger Fachbereich; wer entwickelt die OZG-Leistung; Entwicklungsstand; voraussichtliches Einführungsdatum“

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den vorliegenden Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

**TOP 15 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 28. Mai 2022 betr. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen: Bestandsaufnahme
Vorlage: A-125/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 28.05.2022 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, alle bisher noch nicht umgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen der Stadt Pohlheim aufzulisten und einen Zeitplan zur Umsetzung der noch ausstehenden Maßnahmen aufzuzeigen.“

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den vorliegenden Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 16 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 28. Mai 2022 betr. Ökopunkte: Entwicklung und Bestandsaufnahme
Vorlage: A-126/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 28.05.2022 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, für die Stadt Pohlheim eine Zusammenstellung vorzulegen, in der die Entwicklung und der Bestand der Ökopunkte chronologisch dargestellt wird. Diese Zusammenstellung soll mit dem Jahr 2000 beginnen und den Zeitraum bis zum 01.01.2022 umfassen. Zwecks Nachvollziehbarkeit der Zu- und Abgänge ist deren Herkunft bzw. Verwendung zu erläutern. Dazu kann sich die Verwaltung auch Dritter bedienen, z. B. der Landschaftspflegevereinigung.“

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den vorliegenden Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 11 Bebauungsplan Nr. 16 "Hausen-Ost Süd" mit gleichzeitiger 40. Änderung des Flächennutzungsplans im Stadtteil Hausen; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: STV-131/2021-2026**

STV Fabian Schäfer berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach eingehender Beratung fasst die Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse:

1. Die in der Begründung angeführte Ermittlung, Bewertung und Berücksichtigung der von den gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beteiligten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgetragenen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen. Im Rahmen der Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs. 1 BauGB sind keine Anregungen oder Hinweise vorgetragen worden.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
23 Ja-Stimmen (12 SPD, 5 Grüne, 5 FW, 1 FDP)
9 Nein-Stimmen (CDU)
1 Enthaltung (Grüne)

2. Der Bebauungsplan Nr. 16 „Hausen-Ost Süd“ wird mit dem Änderungsplan zum Flächennutzungsplan für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 16 jeweils als Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
23 Ja-Stimmen (12 SPD, 5 Grüne, 5 FW, 1 FDP)
9 Nein-Stimmen (CDU)
1 Enthaltung (Grüne)

3. Der Bebauungsplan und der Änderungsplan zum Flächennutzungsplan sind mit

Begründung, Umweltbericht und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag sowie den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
23 Ja-Stimmen (12 SPD, 5 Grüne, 5 FW, 1 FDP)
9 Nein-Stimmen (CDU)
1 Enthaltung (Grüne)

4. In Anwendung des § 4a Abs. 2 BauGB wird die Auslegung der Bauleitpläne gleichzeitig mit der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Dieser Beschluss ist amtlich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
23 Ja-Stimmen (12 SPD, 5 Grüne, 5 FW, 1 FDP)
9 Nein-Stimmen (CDU)
1 Enthaltung (Grüne)

**TOP 12 Gewährung einer Baulast zu Lasten des städtischen Grundstücks Gemarkung Watzenborn-Steinberg Flur 1 Nr. 131/1 u. a.
Vorlage: STV-129/2021-2026**

STV Fabian Schäfer verlässt den Sitzungssaal.

STV Melanie Schunk-Wießner berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach eingehender Bratung fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss über das neue Konzept des Bauherren sowie die entsprechende Nachbarvereinbarung wie im Entwurf vorgelegt:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
6 Ja-Stimmen (Grüne)
12 Nein-Stimmen (8 CDU, 4 FW)
14 Enthaltungen (12 SPD, 1 CDU, 1 FW)

STV Fabian Schäfer ist im Sitzungssaal wieder anwesend.

TOP 13 Übergabe Bericht des Akteneinsichtsausschusses an die Stadtverordnetenversammlung

Abgesetzt.

**TOP 17 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Juli 2022 betr. Reduktion von Energieverbrauch und Energiekosten
Vorlage: A-134/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Juli 2022 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat wird um Überprüfung gebeten, inwieweit durch das Erkennen, Analysieren und Optimieren von Potenzialen eine Reduktion des Energieverbrauchs und damit der Energiekosten für die städtischen Liegenschaften herbeigeführt werden kann.
2. Insbesondere soll dabei die Implementierung eines Energiemonitorings eine nähere Betrachtung erfahren, durch das Rückschlüsse über den eigenen Bedarf sowie Optimierungsmaßnahmen gezogen werden können. Aus dem Monitoring soll zur Schaffung von Energietransparenz ein regelmäßiges Reporting in die kommunalen Gremien erfolgen.
3. Der Klimabeirat der Stadt Pohlheim, die Arbeitsgruppe 8 (Natur/Klima/Energie) der Initiative „Meine Stadt Pohlheim“ und vorliegende Bürgeranfragen sollen mit einbezogen werden.
4. Das Ergebnis der Überprüfung und die daraus resultierenden Vorschläge sind dem Haupt- und Finanzausschuss vorzustellen.“

STV Matthias Kücük Kaplan bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 18 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 10. Juli 2022 betr. Klimaneutrale Wärmeversorgung im Baugebiet "Hinter der Friedensstraße"
Vorlage: A-139/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 10. Juli 2022 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten der klimaneutralen Wärmeversorgung für das Baugebiet „Garbenteich – Hinter der Friedensstraße“ umsetzbar sind. Dabei sollten verschiedene Varianten, insbesondere die Nutzung von Erdwärme und der Abwasserwärme, geprüft und abgewogen werden. Ggf. kann auf bereits erfolgte Prüfungen zum Baugebiet Hausen-Ost zurückgegriffen werden. Über die Ergebnisse ist im BSU zu berichten.“

STV Simon Hafemann bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

TOP 19 Mitteilungen

TOP 19.1 Bericht der Jugendbeauftragten

Die Stadtverordneten Simone van Slobbe-Schneider, Lukas Budak und Risko Bulut berichten über den aktuellen Stand der Jugendarbeit.

TOP 19.2 Mitteilung 1

Bürgermeister Andreas Ruck informiert über den Sachstand zum Sportstättenkonzept.

TOP 19.3 Mitteilung 2

Bürgermeister Andreas Ruck informiert über den Magistratsbeschluss zur Teilnahme an „Cities for life“.

TOP 19.4 Mitteilung 3

Bürgermeister berichtet über den Sachstand „Am Schwarzen Morgen“.

TOP 20 Beantwortung von Anfragen

Bürgermeister Andreas Ruck beantwortet die Anfrage des STV Björn Feuerbach bzgl. Bolzplatz Grüningen.

Die Beantwortung der weiteren Anfragen erfolgt schriftlich.

Die Vorsitzende

Schriftführer

Hiltrud Hofmann
Stadtverordnetenvorsteherin

Thomas Telling

Ausschnitte angefertigt am: Verteilt am: Festgestellt am:
